Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 76 (1989)

Heft: 1/2: Wie kommt die Geschichte in den Entwurf? = Comment introduire

I'histoire dans le projet? = How does History get into the Design?

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sissach - Die wohnlichere Alternative für Ihre Objekteinrichtung



Rufen Sie uns an, mit uns sind Sie gut beraten!

Spitäler, Heime, Kliniken, Arztpraxen, Sanatorien, Schulen, Zentren, Verwaltungen

PS. Besuchen Sie unsere Ausstellung

Basler Eisenmöbelfabrik AG

Industriestrasse 22, 4455 Zunzgen Telefon 061/98 40 66, Postfach, 4450 Sissach



Wegen Rücktritt des bisherigen Inhabers, ist auf den 1. April 1989 am Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung im Fachbereich Städtebau und Siedlung von Prof. Benedikt Huber die Stelle für

Planung und Städtebau

neu zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst Planung, Forschung und Mitwirkung

Unterricht in den Gebieten Ortsplanung, Städtebau, Langsamverkehr, Fussgängerführung, Freiraum- und Strassengestaltung.

Voraussetzung ist ein Abschluss sowie praktische Erfahrung in Architektur, Städtebau oder Planung sowie Interesse an systematischer

Wir bieten Bundesbesoldung mit guten Sozialleistungen.

Bewerbungen sind zu richten an:

Prof. Benedikt Huber **ORL-Institut** Fachbereich Städtebau und Siedlung ETH-Hönggerberg 8093 Zürich

Tel. Auskünfte erteilt Hans Boesch Tel. 01/377 29 75



Stadt Zug - Stellenausschreibung

Stadtgestaltung: eine Herausforderung

In der Stadt Zug sind in nächster Zeit interessante Gestaltungsaufgaben zu lösen. Der Stadtrat von Zug sucht speziell für Projektvorbereitungen eine(n)

Architekten(in) oder Siedlungsplaner(in)

- Sind Sie interessiert, an der städtebaulichen Gestaltung in der Stadt Zug aktiv mitzuwirken?
- Möchten Sie gerne in einem kleinen dynamischen Team Ihre Erfahrungen und Ihr fachliches Wissen einbringen?
- Können Sie Ihre Vorstellungen in Plänen oder auch in Berichtsform darstellen?

- Der/Die Stelleninhaber(in) betreut die Vorbereitung stadteigener Hochbauten, insbesondere die Standortanalysen, die Konzepte und Raumprogramme.
- Im weitern ist er (sie) verantwortlich für die Gestaltungspläne entlang von Bächen, Seeufern und Wäldern.
- Der/Die Stelleninhaber(in) überarbeitet die Quartierpläne und den Erlass neuer Gestaltungsbaulinien,
- befasst sich mit der Gestaltung der städtischen Freiräume, Plätze und Anlagen,
- ist zuständig für die Plandarstellung und
 unterstützt den Stadtarchitekten und Stadtplaner in ihren Aufgabenbereichen.

Anforderungen:

- Ausbildung als Architekt oder Siedlungsplaner HTL (oder gleichwertige Ausbildung)
- Teilpensum denkbar, jedoch mind. 80 %

- vielfältige und attraktive Aufgaben in Stadtplanung, Stadtgestaltung und Projektvorbereitung
- zeitgemässe Entlöhnung im Rahmen des städtischen Besoldungsreglementes
- gleitende Arbeitszeit

Fühlen Sie sich vom Stellenziel angesprochen, dann sollten Sie sich so bald als möglich mit uns in Verbindung setzen. Für Auskünfte steht Ihnen der Stadtplaner P. Deuber (Tel. 042/252158) gerne zur Verfügung. Ihre handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Foto senden Sie bitte bis zum 13. Februar 1989 an den Baupräsidenten der Stadt Zug, St.Oswalds-Gasse 20, 6301 Zug.

Zug, 20. Dezember 1988

Der Stadtrat von Zug

SCHWEIZER ÖL.

Mehrere Millionen Liter Öl braucht es, um den Heizwert allen Brennholzes zu gewinnen, das Jahr für Jahr ungenutzt im Schweizer Wald verkommt. Dabei gibt es hochentwickelte Holzheizsysteme mit ausgezeichnetem Wirkungsgrad, geringem Schadstoffausstoss und erstaunlichem Komfort. Ein Beispiel gefällig?



Unsere Schnitzelfeuerung Tibamatic heizt ein ganzes Haus, ohne dass Sie auch nur ein Stück Holz in die Hand nehmen müssen. Mehr darüber, wie bequem es sich mit einheimischem Brennstoff leben lässt: Coupon zur Hand nehmen, ausfül-

len und abschicken.

